

P R E S S E – I N F O R M A T I O N

Energieeffizienz ist eine tragende Säule der Energiewende

B.A.U.M. unterstützt und begrüßt Energieeffizienzkampagne der Bundesregierung

Berlin/Hamburg, 13.05.16 – Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel hat am 12. Mai 2016 unter dem Motto "Deutschland macht's effizient" in Berlin die bundesweite Kampagne zur Steigerung der Energieeffizienz gestartet. Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e. V. engagiert sich als Unterstützer dieser Kampagne.

Zum Start der Kommunikationsoffensive sagt Prof. Dr. Maximilian Gege, Vorsitzender von B.A.U.M. e. V.: "Wir freuen uns, diese aktuelle Initiative der Bundesregierung zu unterstützen. Energieeffizienz ist, neben dem Ausbau der erneuerbaren Energien, die tragende Säule der Energiewende. Doch damit der 'schlafende Riese Energieeffizienz' geweckt werden kann und seine Rolle erfolgreich ausfüllen kann, müssen seine Potenziale vielerorts erst noch erschlossen werden. Das Potenzial der Energieeffizienz wird noch in viel zu geringem Maße genutzt. Obwohl eindrucksvolle Zahlen bekannt sind, erreicht das Thema nicht die Herzen. Die neue Kampagne setzt an dieser emotionalen Stelle an, und wir möchten ihren Erfolg nach besten Kräften unterstützen."

Die Website der Kampagne "Deutschland macht's effizient" ist unter www.machts-effizient.de zu finden. 17 Milliarden Euro will die Regierung von sofort an bis 2020 in vier Programme stecken: Es sollen Investitionen in Abwärmevermeidung und -nutzung in Unternehmen gefördert werden, Techniken wie effiziente industrielle Pumpen sollen als "Querschnittstechnologien" Zuschüsse bekommen. Das wettbewerbliche Ausschreibungsmodell für Stromeffizienzmaßnahmen soll gezielt jene Investitionen bedenken, die mit den geringsten Förderkosten die höchsten Stromeinsparungen bringen. Mit dem Pilotprogramm Einsparzähler sollen neuartige Energiedienstleistungen und Geschäftsmodelle auf Basis digitaler Messgeräte gefördert werden.

Hier setzt auch das von Gege entwickelte Konzept der Regionalen EnergieEffizienzGenossenschaften (REEG, ursprünglich Zukunftsfonds) an, nach dem Bürger und andere Anleger gemeinsam Privatkapital in Energieeffizienzmaßnahmen für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und ggf. auch Privathaushalte investieren. Die Genossenschaften bringen das Know-how mit und garantieren, dass die eingebaute Technik zu einer vorher festgelegten prozentualen Energieeinsparung führt. Die Nutzer profitieren von Beginn an von den Einsparungen. Der Genossenschaft werden 50–90 % der jährlichen Einsparungen solange überlassen, bis die Investitionskosten zurückgezahlt sind.

Alle Beteiligten profitieren von diesem innovativen Aktivierungs-, Technologietransfer- und Finanzierungsmodell: Nutzer der Genossenschaftsdienstleistungen können Effizienzmaßnahmen umsetzen. Als Geldanleger ist es sowohl Kommunen und Unternehmen, aber auch Bürgern und Vereinen möglich, ihr Vermögen sinnvoll in Klimaschutzaktivitäten zu investieren. Zudem bleibt die Wertschöpfung in der Region. Für eine erste Umsetzung auf kommunaler Ebene hat das Bundesministerium für Umwelt,

Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative B.A.U.M. e.V. mit diesem Projekt beauftragt. Der Abschlussbericht des Projekts wird in Kürze vorliegen.

Kontakt:

Kristina Kara, 040/ 49 07 11 06

Dr. Katrin Wippich, 040/ 49 07 11 08

presse@baumev.de

www.baumev.de, www.reeg-info.de

Über B.A.U.M.

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e. V. wurde 1984 als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet und ist heute mit über 500 Mitgliedern europaweit das größte Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften. B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder in Fragen des unternehmerischen Umweltschutzes und nachhaltigen Wirtschaftens. Der Schwerpunkt liegt auf praxisorientiertem Erfahrungsaustausch und Service. www.baumev.de